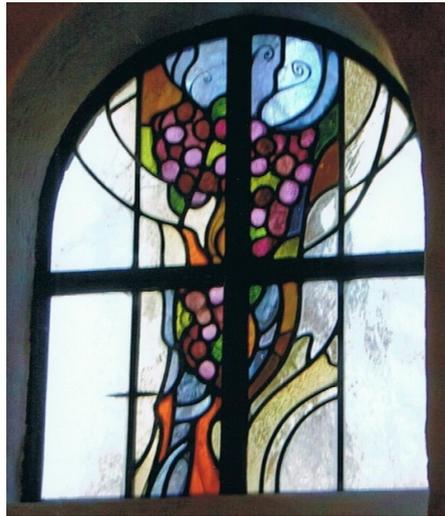


Einblicke



Gemeindebrief



Herbst 2016

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Au in der Hallertau

Anschrift: Schlesische Str.15a, 84072 Au in der Hallertau

Kontakt: 08752 / 85 0 85

Redaktionsteam: Sylvia Davis-Schedl, Maria Sansoni und Cornelia Schönlaue

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de, 1.300 Exemplare

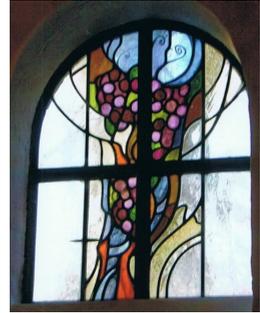
Erscheinungstermin: alle 3 Monate

Die Rechte der im Gemeindebrief verwendeten Bilder, Daten und Texte liegen bei der Kirchengemeinde und dürfen nicht für kommerzielle oder gewerbliche Zwecke verwendet werden.

VisdP: Pfarrer Julian Lademann

Geistliches Wort

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs,



unzählige Trauben hängen prall an einem Weinstock. Ein starker Stamm reckt sich, hält die schweren Reben in die Höhe. Wie Schmetterlingsfühler ranken sich die saftigen Triebe in den blauen Himmel. Noch ist dem Wachsen kein Ende gegeben. In allen Rottönen gibt es da Trauben, helle und dunkle, volle Reben, eine ertragreiche Ernte steht bevor. So sieht man es auf dem Traubenfenster in unser Christuskirche, gleich rechts beim Eintreten.

Ein starker Stamm, eine kraftvolle, orangene Wurzel, aus der alles kommt. Alle guten Gaben, alles was wir haben... Das Jesuszitat aus dem Johannesevangelium leuchtet auf: *„Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht!“*

Dankbarkeit strahlt das reiche Fenster aus, jemand sorgt für mich. Zusammen mit den anderen beiden Fenstern entsteht ein Ensemble, ein Bildprogramm: Traubenfenster, Weizenfenster, Pfingstfenster. Brot und Wein, der Geist, der stärkt, Abendmahl.

Wieder lohnt sich ein Klettern auf die Kirchenbank, ein Blick aus dem Fenster. Man sieht auf die Stufen vor der Kirche.

Gottesdienstbesucher erklimmen sie um Kraft zu tanken, Ruhe zu finden, um vom Weinstock gestärkt zu werden.

Oft dienen die Stufen vor der blauen Tür aber der Erinnerung. Taufeltern, Paten, Brautleute, Konfirmanden, Jubilare – alle lassen sich dort fotografieren. Diese Stufen tragen Dank und Glück, Vertrauen, Zeit und Neubeginn. Tragen das, was gewachsen ist: eine Liebe, ein neues Menschenkind, Glauben – viel Frucht eben. Die Stufen tragen Menschen auf den Stufen ihres Lebens. So unterschiedlich sie auch sind, so unterschiedlich ihre Lebensentwürfe, sie alle versuchen in Gott zu bleiben, ihr Glück mit ihm zu teilen und um seinen Segen zu bitten. Sie haben die Wurzel nicht vergessen und strecken sich stolz, dankbar und ergeben in den Himmel, wie die Ranken auf dem Fenster. *„HERR, ich werfe meine Freude wie Vögel an den Himmel!“*, heißt es in einem afrikanischen Gebet.

Das Traubenfenster unserer Kirche, es scheint so reich wie das Leben selbst zu sein.

Es begrüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer

Juba Sch

Ein Feuerwerk zum Schluss

Mit dieser Ausgabe verabschiedet sich unser derzeitiges Redaktionsteam von Ihnen. Zeit für ein



Illustration: Maria Sansoni

den kleinen, augenzwinkernden Rückblick:



GEMEINDEBRIEF

Reda aus der Froschperspektive

10 Jahre Gemeindebriefteam, viele Sitzungen. Einer, der oft dabei war, lobt aus der Froschperspektive eines Redakinds.

„Mit dieser Ausgabe des Gemeindebriefes endet auch ein Fixpunkt in meinem Leben. Vor etwa 10 Jahren begann ein Dreiergespann, bestehend aus meiner Mutter Maria Sansoni, Cornelia Schönlau und Silvia Davis-Schedl den Gemeindebrief, der seit November 1994 erscheint, zu gestalten. Aus diesem Zweckbündnis wurde nach kurzer Zeit eine eingeschworene Freundschaft. Man sah sich nicht nur in den monatlichen Redaktionssitzungen, sondern auch auf Geburtstagen und Theaterausflügen. Der Gemeindebrief wurde zu einem Grund, miteinander Zeit zu verbringen und über Gott (ab und zu) und die Welt (immer!) zu reden.

Die Treffen finden seit 10 Jahren monatlich in unserem Esszimmer statt - logisch, dass ich mich dort immer wieder einklinkte. Ich mochte den Humor, die Eloquenz und die Ehrlichkeit, mit der sie die Sitzungen gestalteten. Sie begleiteten mich mit Ihren Ratschlägen mein halbes Leben.

Von einer Zeit, in der ich noch jeden Tag mit meinem Kuscheltier spielte, über mein Abitur, bis zu meiner Weltreise. Für mich wurden alle Drei zu einer Inspirationsquelle, die mir oft eine Orientierung gegeben haben, in einem Alter in dem diese dringend benötigt wird. Ich werde mich an viele geleerte Weinflaschen erinnern, an Cornelias Horrorprophezeiungen als meine Nachhilfelehrerin und an den Moment, als ich während einer Redaktionssitzung mein Auto gegen eine Wand setzte.

Mein Professor vertrat die These "Wir sind Reproduktionen unserer Umwelt" Wir entwickeln unseren Charakter nach den Menschen, denen wir begegnen. Ich erlebte mit Ihnen Schlüsselpunkte in meinem Leben. Alle drei haben mich entscheidend geprägt auf dem Weg von einem Kleinkind zu einem selbstständigen Mann. DANKE!“ (Julius Köchel)



Auch der Kirchenvorstand dankt den drei Damen vom Gemeindebrief für 10 Jahre Ideen, Artikel, Bilder, Mühen und Gedanken — für all die schönen Gemeindebriefe!

(v.l.) Maria Sansoni, Cornelia Schönlau und Sylvia Davis-Schedl



Glückwünsche zum 18.

Wir wünschen Gottes reichen Segen zum Geburtstag:

September

Laffert, Lisa
Schreer, Dominik

Oktober

Lukas, Hagen
Klaubert, Tim

November

Weinmann, Sophie
Habelt-Rose, Dennis
Sonntag, Lucas

Anzeige:

Neue Konfis

14 Jugendliche aus unserer Gemeinde haben im Juli mit dem Konfirmandenunterricht begonnen.



Bis zu ihrer Konfirmation im Mai 2017 werden sich die Konfirmanden alle 14 Tage, Freitags, im Gemeindezentrum treffen. Angedacht sind auch eine Übernachtung und eine Konfirmandenfreizeit. Begleitet werden sie dabei von ehrenamtlichen Konfibreuern. (siehe Seite 17)

3 Fenster

Mit dieser Ausgabe endet der Durchblick durch unsere Kirchenfenster. Gestaltet wurden sie von Helmut Münch aus Ebrantshausen, dem „Maler der Hallertau“, der in diesem Jahr 90 Jahre alt geworden wäre. Herr Münch war viele Jahre im Mainburger Kirchenvorstand, von ihm und seiner Frau stammen auch die Paramente unserer Christuskirche. Eingebaut wurden die Kirchenfenster *Weizen, Pfingsten und Trauben* 1988.

Schauen Sie doch mal durch!



Kirchgeld 2016

Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie ihren Kirchgeldbrief—eine große Chance für unsere Kirchengemeinde vor Ort.



In Bayern zahlen Sie 1% weniger Kirchensteuer als in anderen Bundesländern. Dafür wird ein Teil der Kirchensteuer als Kirchgeld erhoben und bleibt direkt bei uns in Au. So konnten wir schon eine neue Küche, Abendmahlsgeschirre und im letzten Jahr eine gebrauchte Orgel anschaffen.

In diesem Jahr möchten wir, passend zur neuen Orgel, einen Chor gründen, mit Chorleiter, Noten und allem was dazu gehört. Dafür brauchen wir Ihren Kirchgeldbeitrag.

Vielen Dank dafür!



Freud & Leid

Bestattungen

Schulz, Gretl, 86 Jahre, Nandlstadt
Hetkamp, Erwin, 67 Jahre, Au

Trauung

Ela & Martin Sachsenhauser, Au
Nicole & Peter Doderer,
Rudelzhausen

Taufen

Kleinwegener, Felix, Au
Schlüter, Lukas, Nandlstadt
Joshua, Marvellous, Nandlstadt
Penger, Luise, Haslach
Wagner, Leander, Rudelzhausen
Klade, Benedikt, Dachau

Unsere Gottesdienste

September

- 04.09.2016 15.Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche (mit Lektor Moeller)
- 11.09.2016 16.Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Gemeindezentrum (mit Pfarrer Lademann)
- 18.09.2016 17.Sonntag nach Trinitatis
11.00 Uhr [Kirche unterwegs: Familienerntedankfest](#), Naturgarten Schönegge
(mit Pfarrer Lademann und Kigoteam) - *kein Godi in Au* -
- 25.09.2016 18.Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, Gemeindezentrum (mit Lektorin Sansoni)
-

Oktober

- 02.10.2016 Erntedank
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Gemeindezentrum
(mit Lektor Moeller und Pfarrer Lademann),
anschl. Kirchkaffe des Kirchbauvereins
- 09.10.2016 20.Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche (mit Lektor Moeller)
- 15.10.2016 ökumenische Segensfeier zur Eröffnung der Bibelausstellung
18.00 Uhr katholisches Pfarrheim Nandlstadt
(mit Pfarrer Rauscher und Pfarrer Lademann)
- 16.10.2016 22.Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (mit Lektorin Sansoni)
- 23.10.2016 [Familiengottesdienst zur Taufferinnerung](#)
10.00 Uhr (mit Pfarrer Lademann), *Kinder dürfen ihre Taufkerze mitbringen!*
- 30.10.2016 23.Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche (mit Pfarrer Lademann)
- 31.10.2016 Abendgebet zum Reformationstag
19.00 Uhr Christuskirche (mit Lektor Moeller), *anschl. Lutherdinner*
-

Unsere Gottesdienste

November

- 06.11.2016 Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres
10.00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche (mit Pfarrer Lademann)
- 13.11.2016 Volkstrauertag
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Gemeindezentrum (mit Prädikantin Raulf)
- 16.11.2016 Abendgebet zum Buß- und Betttag
19.00 Uhr Christuskirche, (mit Lektorin Sansoni)
- 20.11.2016 Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst, Gemeindezentrum (mit Pfarrer Lademann)
- 27.11.2016 1. Advent
10.00 Uhr Familiengottesdienst, Gemeindezentrum (mit Lektor Moeller)

Seniorenheime

Schönblick, Nandlstadt, jeweils 10.00 Uhr

- | | | |
|----------------------|--------------|--------------------|
| Mittwoch, 28.09.2016 | Gottesdienst | Pfarrer Lademann |
| Dienstag, 25.10.2016 | Gottesdienst | Lektorin Kurkowiak |
| Dienstag, 29.11.2016 | Gottesdienst | Lektorin Kurkowiak |

Kursana, Au, jeweils 16.45 Uhr

- | | | |
|---------------------|---------------------|-------------------|
| Freitag, 02.09.2016 | Gottesdienst | Prädikantin Raulf |
| Freitag, 16.09.2016 | Gottesdienst | Prädikantin Raulf |
| Freitag, 30.09.2016 | Gottesdienst | Prädikantin Raulf |
| Freitag, 14.10.2016 | Gottesdienst | Prädikantin Raulf |
| Freitag, 28.10.2016 | Gottesdienst | Prädikantin Raulf |
| Freitag, 04.11.2016 | ökum. Gedenkandacht | 16.00 Uhr! |
| Freitag, 11.11.2016 | Gottesdienst | Prädikantin Raulf |
| Freitag, 25.11.2016 | Gottesdienst | Prädikantin Raulf |

Geburtstage

September

Shaban, Luise	84 Jahre
Hofmann, Erwin	66 Jahre
Weichmann, Jutta	71 Jahre
Dörken, Lieselotte	75 Jahre
Kurkowiak, Gisela	68 Jahre
Beringer, Peter	79 Jahre
Beck Freifr. v. Peccoz, Gisela	76 Jahre
Beißwanger, Jürgen	69 Jahre
Müller, Margarete	66 Jahre
Mitosinka, Karl-Peter	73 Jahre
Grün, Hans Dieter	80 Jahre
Hauser, Richard	68 Jahre
Stöwer, Reinhard	67 Jahre
Strauß, Helmut	85 Jahre
Baumann, Christa	80 Jahre
Werner, Frieda	77 Jahre
Dr. Dr. Weichmann, Jürgen	75 Jahre
Hilbig, Eva	67 Jahre
Seifert, Wilfried	66 Jahre
Fischer, Susanna	68 Jahre
Wagenseil, Margrit	68 Jahre
Unger, Hans	72 Jahre
Müller, Horst	73 Jahre
Thaler, Richarda	68 Jahre
Sommer, Hardy-Günter	77 Jahre
Nitzgen, Rainer	76 Jahre

„Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.“ Jer 31,3

Oktober

Lukas, Renate	78 Jahre
Goormann, Dietrich	82 Jahre
Meißner, Roland	73 Jahre
Materna, Gerda	77 Jahre
Kaltschmidt, Anita	75 Jahre
Kaltenecker, Herta	81 Jahre
Marquardt, Dieter	79 Jahre
Schneider, Ludwig	80 Jahre
Frank, Brunhilde	72 Jahre

Geburtstage

Nitzgen, Gabriele	68 Jahre
Basting, Rudolf	65 Jahre
Bauer, Elfriede	97 Jahre
Bierl, Herta	92 Jahre
Frank, Ingo	76 Jahre
Ruß, Karin	75 Jahre
Schrader, Margit	67 Jahre
Leipold, Helmut	70 Jahre
Wilke, Manfred	66 Jahre
Köhler, Monika	74 Jahre
Schimke, Angelika	65 Jahre
Nikolaus, Kurt	75 Jahre

„Wo aber der Geist des HERRN ist, da ist Freiheit.“ 2.Kor 3,17

November

Meyerer, Ursula	88 Jahre
Centner, Erika	76 Jahre
Schmidt, Betty	89 Jahre
Krüger, Joachim	76 Jahre
Hermann, Helga	67 Jahre
Schmidt, Ilse	87 Jahre
Hahn, Wolfgang	67 Jahre
Heidecker, Horst	77 Jahre
Weihe, Lutz	78 Jahre
Schuller, Elisa	67 Jahre
Beck Freifr. v. Peccoz, Dietlinde	77 Jahre
Dörken, Peter	78 Jahre
Heinrichs, Ilka-Marie	77 Jahre
Schweiger, Inge	76 Jahre
Dr. Knepper, Monika	68 Jahre
Günther, Götz	79 Jahre
Schlichthaber, Inge	77 Jahre
Schüpferling, Elke	73 Jahre

„Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr

**Wir gratulieren Ihnen von ganzem Herzen
zu Ihrem Geburtstag!**

*(Sollten Sie nicht wünschen, dass Ihr Name im Gemeindebrief erscheint,
bitten wir um eine kurze Nachricht ans Pfarramt!)*

Kirche Unterwegs

Ein Rückblick auf unseren Gottesdienst am See am Königsgütler bei Haslach.

Ein phantastischer Maimorgen, ein See, eine Taufe und viele, viele offene Ohren: Das war das schöne Resümee unseres Gottesdienstes "See & Segen" in der Gärtnerei in Königsgütler. Gut 100 Gemeindeglieder hatten sich auf den Weg gemacht. Anschließend gab es zu See und Segen auch noch Sekt. Lektorin Sansoni predigte über Psalm 27 und über Angst und Vertrauen: *„Wir alle brauchen dringend einen Schirm, unter dem wir uns sicher und geborgen fühlen, sonst können wir nicht gesund leben. Dieser "Schirm", dieser innere Schutz liegt in unserer Beziehung zu Christus. Wer sich auf die Liebe zu ihm einlässt, der spürt, dass es da jenseits aller weltlichen Sicherheit, oft sogar mitten in Sorgen und Trauer und Verzweiflung, den Himmel gibt.“*



Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten! (Psalm 27,1)

♥-Dank

an unsere fleißigen Konfirmanden, die unsere gute Konfirmandenarbeit erst ermöglichen!



von links: Florian, Daniel, Frau Heller, Jaci, Yannik, Selina, Sophia und Daniel

Raus aus der Überschuldung

Spendenaufruf zur Herbstsammlung vom 10. bis 16. Oktober 2016

Nahezu jeder zehnte Erwachsene in Deutschland ist überschuldet. Arbeitslosigkeit, ein niedriges Einkommen, gescheiterte Selbständigkeit, Krankheit, Trennung oder Tod des Partners sind die häufigsten Ursachen für den Weg in die Schuldenspirale. Die 28 Schuldnerberatungsstellen der bayerischen Diakonie sind oft der letzte Rettungsanker. Sie bieten kostenfreie Beratung. Im Vordergrund stehen die Sicherung der Existenz der Ratsuchenden und die Hilfe zur Überwindung der sozialen und psychischen Folgen der Existenzgefährdung.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit:

**Spendenkonto: DE20 5206 0410
0005 2222 22, Evang. Bank eG,
Stichwort: Spende Herbstsammlung**



Anzeige:

Abschied aus dem Pfarramt

Unsere Pfarrsekretärin Bärbel Heller verlässt uns zum 01. September.

1 1/2 Jahre war Bärbel Heller mit 8 Wochenstunden in unserem Pfarramt tätig.

Nachdem ihre drei Kinder aus dem Gröbsten heraus sind, wagt sie einen großen beruflichen Sprung und Wiedereinstieg ins Berufsleben. Ab dem 01. September arbeitet Frau Heller mit einer vollen Stelle im Landratsamt Freising. Für unser Pfarramt ist das sicherlich ein großer Verlust, für Frau Heller aber eine große Chance. Der Kirchenvorstand dankt ihr für die gute Zusammenarbeit, für ihr freundliches Wesen im Umgang mit den Gemeindegliedern und ihre unerschöpfliche Geduld mit zornigen Anrufern und widerspenstigen Gemeindebrieflisten.



Wir wünschen ihr alles Gute und freuen uns, dass sie unserer Gemeinde als Ehrenamtliche erhalten bleiben wird. Die beste Nachricht dabei: Frau Heller hat Freitagnachmittag frei und wird die Begleitung der Konfikurse fortsetzen.

Danke, Bärbel!

Ökumenische Bibelausstellung Nandlstadt

Vom 15.10. bis 30.10. 2016

Expedition Bibel
Entdeckungsreise mit allen Sinnen ...



In Zusammenarbeit mit den Pfarreien Nandlstadt und Attenkirchen laden wir Sie zu einer dreiwöchigen Bibelausstellung ein mit Gewürzen, Düften, Speisen, Musik und Tanz. Ort ist das katholische Pfarrheim, Marktstraße 21. Eintritt (Mi-Sa ab 17.30 Uhr), Erwachsene 4.- €, Kinder 2.- €. Für Schulklassen / Gruppen Führungen nach Anmeldung. Gruppenermäßigung. **Eine Entdeckungsreise mit allen Sinnen!**

Kirchenfolk im Gemeindezentrum

Das Instrumentalduo Windwood & Co gibt im September ein Konzert in unserem Gemeindezentrum.



Instrumentalduo Windwood & Co

„Kirchenfolk zur Sommerzeit“

Sonntag, 25.09.2016, 17.00 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum, Schlesische Str. 15a

Eintritt frei, Kollekte erbeten



Gruppen & Kreise

Bibelgespräch: 05.09./04.10./07.11., um 19.00 Uhr in der Christuskirche,
Ansprechpartnerin: Elke Raulf, 08752/1396

Flötenspatzen: jeden Dienstag, 18.45-20.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Eva Hochwart, Tel.: 08752/85094

Gymnastik und Entspannen: jeden Montag, 20.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Christa Koch, Tel.: 08168 /1520

Konfirmandenunterricht: 16.9./30.9./14.10./28.10./19.11/25.11.

Ansprechpartner: Pfarrer Lademann und Bärbel Heller

Loony Teens: (Jugend ab 13 Jahren) jeden Samstag, 17.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe: am 3. Donnerstag des Monats, um 16.00 Uhr

im Besprechungsraum Seniorenheim Au, *Ansprechpartnerin: Elke Raulf*

Seniorentreffen 60+: 29.9./27.10./24.11. um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum,
Ansprechpartnerin: Elke Raulf, 08752/1396

Tegernbacher Hauskreis: 14-tägig Mittwoch, 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Berit und Jürgen Chitralla, Tel.: 08752/9196

Treff der Gitarrenfreunde: jeden Montag, 18.00- 19.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Helga Lebek, Tel.: 08752/8697374

Witz zum Kirchenjahr

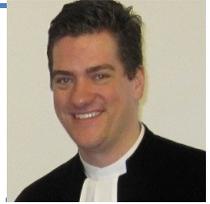
Kommt ein Spaziergänger Anfang Herbst an einem schönen Garten vorbei. Im Garten sind die Beete ordentlich ausgerichtet, der Rasen ist schön gemäht. Reiche Ernte steht bevor. Auf den verbindenden Wegen ist ordentlich Kies gestreut. Der Passant bemerkt den Gärtner, der mit dem Rechen in der Hand an den Zaun kommt. Freundlich sagt der Passant: „*Da haben Sie ja mit Gottes Hilfe ein Paradies geschaffen!*“ Und der Gartenbesitzer antwortet genauso freundlich: „*Da hätten Sie den Garten einmal sehen sollen, als der liebe Gott hier noch alleine gearbeitet hat.*“

So erreichen Sie uns:

Pfarrer Julian Lademann

☎ 08752 / 7011

✉ julian.lademann@elkb.de



Evang.-Luth. Pfarramt (Di + FR 9-11.30 Uhr) - wieder besetzt ab 01.10.2016

Pfarrsekretärin n.n.

☎ 08752 / 85 0 85

✉ pfarramt.au@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Christine Forster

☎ 08752 / 81 0 311



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Au in der Hallertau

Schlesische Straße 15a, 84072 Au in der Hallertau

IBAN: DE29 7505 1565 0000 61787 69

BIC: BYLADEM1KEH

Sparkasse Kelheim



www.auhallertau-evangelisch.de

oder bei facebook 

Übrigens ...

... spendeten auch in diesem Jahr unsere Konfirmierten gut 200.- € an internationale Hilfsprojekte.

... feiern wir für alle Kinder einen Taferinnerungsgottesdienst am 23. Oktober. Taufkerze nicht vergessen!

... findet das Konzert des „Auer Musikensembles“ am 16.10.16 um 16.00 Uhr im Königsgütler statt.

... spendete unsere Kirchengemeinde 250.- € an das Kiran Kinderhaus für Mädchen in Nepal.

... findet am 18.11. ein ökumenisches Taizégebet in unserer Christuskirche statt, Beginn 19.00 Uhr



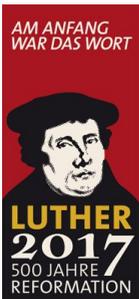
... ging es bei der Feuerwehrsegnung in Nandlstadt hoch hinaus (30m).

... feiern wir auch in diesem Jahr am 2. Advent einen Abendmahlsgottesdienst im Schulhaus Wolfersdorf.

Einladung:

500 Jahre Reformation

31. Oktober 2016, nach dem Abendgebet um 19.00 Uhr



Lutherdinner im Gemeindezentrum



Illustration aus „Wandel“, Fastenwegweiser, Andere Zeiten Verlag